



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER



Diskussionspapier des Instituts für Organisationsökonomik

7/2018

20 Jahre Workshop Hochschulmanagement

Eine deskriptive Übersicht

Alexander Dilger/Joachim Prinz/Daniel Weimar

Discussion Paper of the
Institute for Organisational Economics

**Diskussionspapier des
Instituts für Organisationsökonomik
7/2018**

Juli 2018

ISSN 2191-2475

**20 Jahre Workshop Hochschulmanagement
Eine deskriptive Übersicht**

Alexander Dilger/Joachim Prinz/Daniel Weimar**

Zusammenfassung

Den Workshop Hochschulmanagement der wissenschaftlichen Kommission Hochschulmanagement im Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft (VHB) gibt es seit 20 Jahren. Es werden die Orte der 20 Workshops dargestellt, die Zahl der Vorträge, ihre Themen und Autoren sowie daraus resultierende Veröffentlichungen in wissenschaftlichen Zeitschriften.

JEL-Codes: I23, M10

* Universität Duisburg-Essen.

20 Years Workshop Higher Education Management

A Descriptive Overview

Abstract

The workshop higher education management of the academic section higher education management of the German Academic Association for Business Research (VHB) exists since 20 years. The locations of the 20 workshops are presented, the number of presentations, their themes and authors as well as the following publications in academic journals.

Im Internet unter:

http://www.wiwi.uni-muenster.de/io/forschen/downloads/DP-IO_07_2018

Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Institut für Organisationsökonomik
Scharnhorststraße 100
D-48151 Münster

Tel: +49-251/83-24303 (Sekretariat)
E-Mail: io@uni-muenster.de
Internet: www.wiwi.uni-muenster.de/io

20 Jahre Workshop Hochschulmanagement

Ein deskriptiver Überblick[†]

1. Einleitung

Am 15. Februar 2018 fand der 20. Workshop Hochschulmanagement der Kommission Hochschulmanagement des Verbandes der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e. V. (VHB) in Duisburg statt. Zugleich wurde der Workshop 20 Jahre alt, da der erste Workshop Hochschulmanagement im Februar 1998 in Witten stattgefunden hatte (im Haus Bommerholz, welches damals zur Universität Dortmund gehörte, der heutigen TU Dortmund). Bei einem Workshop jedes Jahr hätte es nach 20 Jahren eigentlich schon der 21. Workshop sein müssen, doch im Jahr 2005 fiel der Workshop aus. Dafür gab es am 14. und 15. Oktober 2011 eine zusätzliche Tagung an der TU Braunschweig zum Thema „Performance Management im Hochschulbereich“ zusammen mit einem BMBF-Projekt, die hier jedoch bei den normalen Workshops mit Kommissionssitzung nicht mitgezählt wird, die jeweils im Februar stattfanden. Bei genauer Betrachtung gab es die Kommissionssitzung im Gründungsjahr 1998 allerdings auch noch nicht, da die offizielle Gründung und Anerkennung als wissenschaftliche Kommission des VHB erst danach erfolgte.

Im Folgenden werden die 20 Workshops betrachtet. Im nachfolgenden zweiten Kapitel geht es um die verschiedenen Veranstaltungsorte. Außerdem werden die bislang fünf Kommissionsvorsitzenden benannt. Das dritte Kapitel hat die Vorträge zum Gegenstand, ihre Anzahl und ihre Themen. Im vierten Kapitel geht es um die Autoren der vorgetragenen Beiträge und im fünften Kapitel ihre nachfolgende Veröffentlichung. Das sechste Kapitel schließt mit einem Fazit.

2. Veranstaltungsorte

Es fand nicht nur wie bereits in der Einleitung erwähnt der erste Workshop Hochschulmanagement 1998 in Witten statt, sondern auch die drei nachfolgenden Male wurde dort getagt unter Leitung des Gründungsvorsitzenden Prof. Dr. Detlef Müller-Böling. 2002 fand der Workshop in Obergurgl statt unter Leitung des zweiten Vorsitzenden Prof. Dr. Stephan Laske von der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck. 2003, 2004 und 2006 wurde der Workshop in Innsbruck veranstaltet, während er 2005 wie schon erwähnt ausfiel. 2007 fand der Workshop unter Leitung des dritten Vorsitzenden Prof. Dr. Alexander Dilger an der Westfälischen

[†] Dieses Diskussionspapier ist die Verschriftlichung eines Beitrags, der am 15. Februar 2018 auf dem 20. Workshop Hochschulmanagement in Duisburg vorgetragen wurden.

Wilhelms-Universität Münster statt. 2008 fand der Workshop Hochschulmanagement zusammen mit dem Workshop der Kommission Organisation an der Ludwig-Maximilians-Universität München statt (es gab einen gemeinsamen Teil und jeweils separate Teile beider Kommissionen). 2009 tagte die Kommission wieder in Münster und 2010 in Kooperation mit der Kommission Personal an der Universität Flensburg (inzwischen Europa-Universität Flensburg). Im Februar 2011 fand der Workshop Hochschulmanagement zum dritten Mal in Münster statt (außerdem gab es im Herbst die in der Einleitung erwähnte zusätzliche Tagung) und 2012 an der Freien Universität Berlin zusammen mit dem Workshop der Kommission Wissenschaftstheorie und Ethik in der Wirtschaftswissenschaft. 2013 fand der Workshop Hochschulmanagement erstmals in Duisburg an der Universität Duisburg-Essen statt unter Leitung des vierten Vorsitzenden Prof. Dr. Herbert Grüner. 2014 veranstaltete er den Workshop an der von ihm geleiteten Hochschule der Künste Bremen. 2015 war der Tagungsort wieder Duisburg unter Leitung des fünften und aktuellen Vorsitzenden Prof. Dr. Joachim Prinz. 2016 fand der Workshop an der Universität Hamburg statt und 2017 an Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg. Schließlich fand der 20. Workshop 2018 wie in der Einleitung erwähnt wieder in Duisburg statt. Die Verteilung der Austragungsorte des Workshops Hochschulmanagement ist in Abbildung 1 dargestellt.

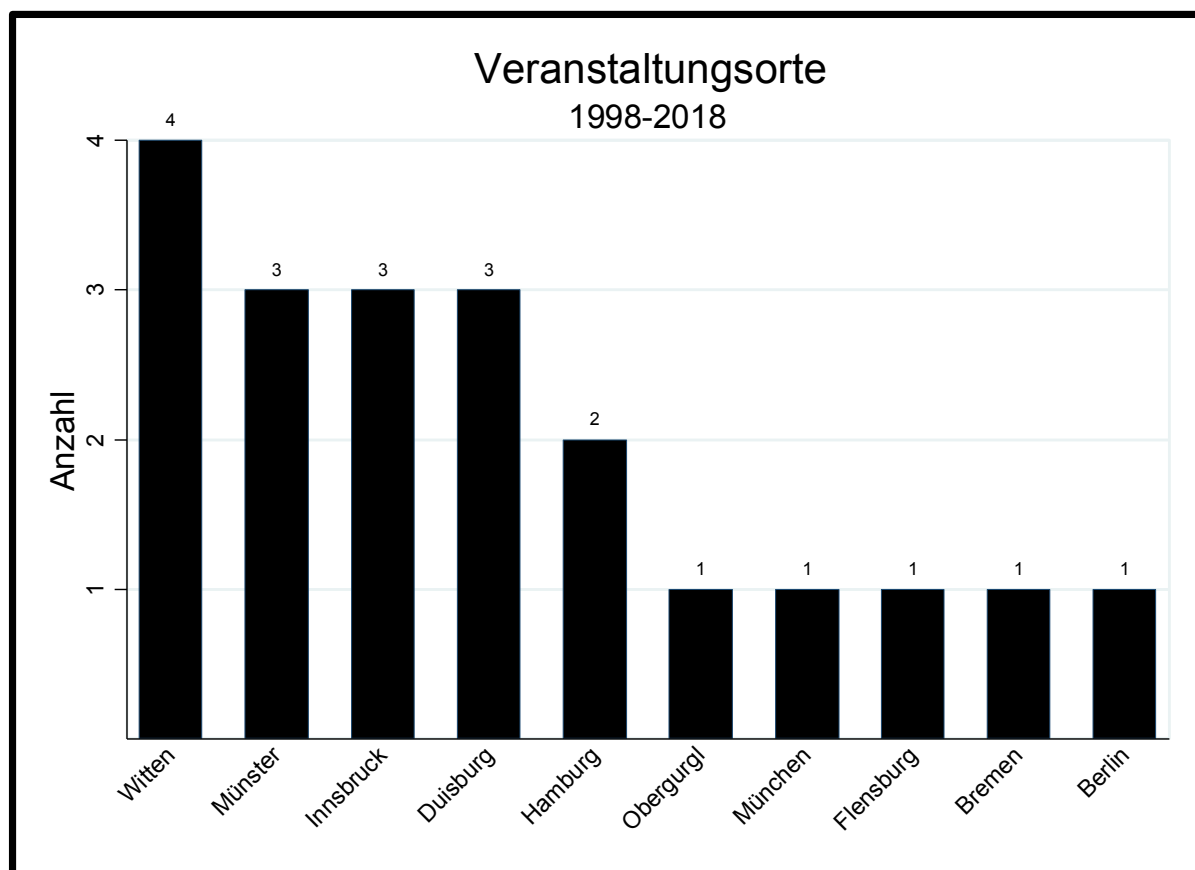


Abbildung 1: Veranstaltungsorte vom Workshop Hochschulmanagement

3. Vorträge

Zu den vergangenen 20 Workshops wurden 303 verschiedene Beiträge zum Vortrag eingeladen. Abbildung 2 zeigt die Zahl der Vorträge jedes Jahr laut Programm des Workshops. Die tatsächliche Zahl der Vorträge kann etwas geringer sein. So waren 2011 zum Workshop Hochschulmanagement in Münster 27 Vorträge vorgesehen, von denen allerdings „nur“ 24 tatsächlich gehalten wurden. Bei der Tagung in Braunschweig im Herbst 2011 wurden 22 weitere wissenschaftliche Vorträge gehalten, die nicht mitgezählt wurden. Im Jahr 2005 fand kein Workshop statt und wurde dementsprechend kein Vortrag gehalten.

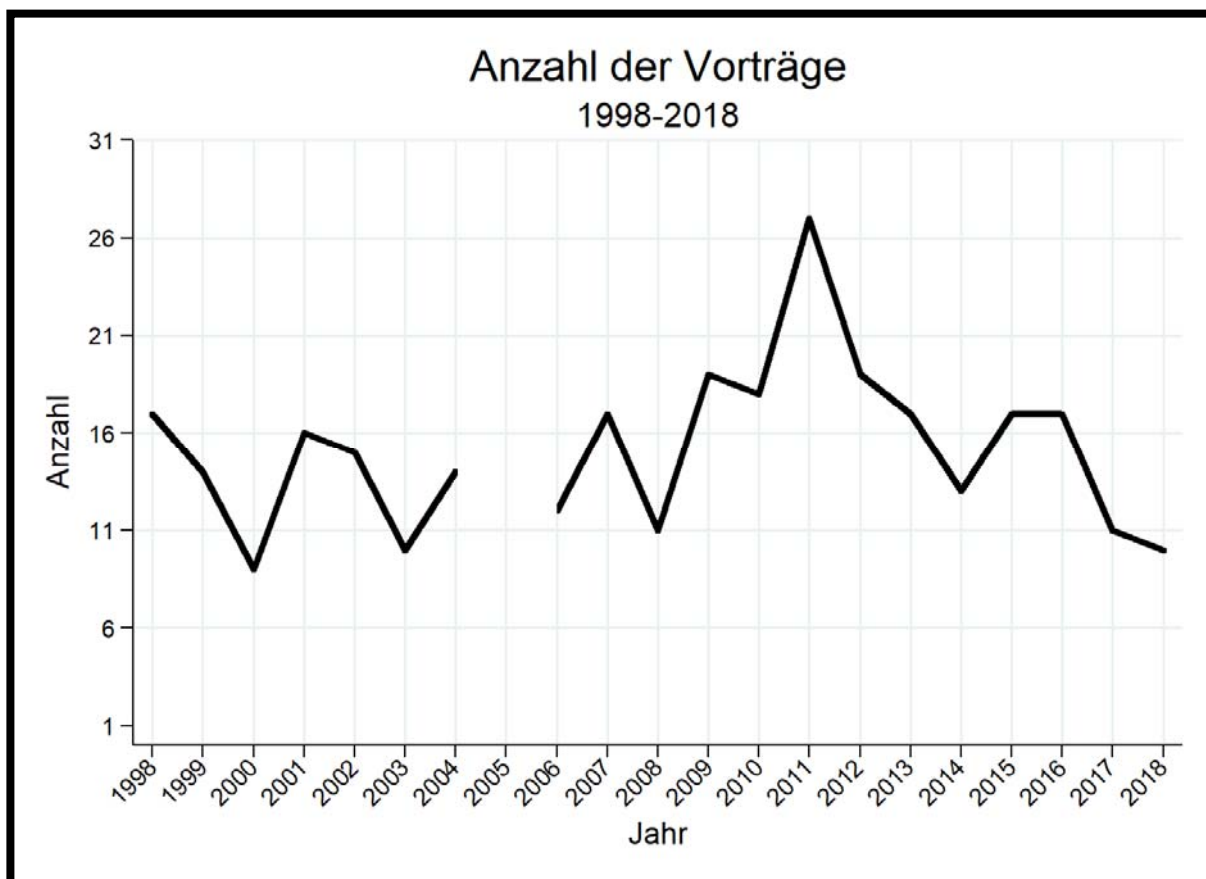


Abbildung 2: Anzahl der Vorträge im Workshop-Programm

In Tabelle 1 wird die Anzahl der Vorträge nach Themenbereichen dargestellt, wobei die (gelegentlich doppelte) Zuordnung informell nach dem Titel erfolgte. Am häufigsten waren Vorträge zum Management von Hochschulen im engeren Sinne, doch es wurden auch viele andere Themen behandelt, die zum Hochschulmanagement im weiteren Sinne gehören.

Bereich	Anzahl
Management von Hochschulen (z. B. Personal, Finanzierung, Vermarktung)	98
Verbesserung und Gestaltung von Lehre und Prüfungen	64
(Forschungs-)Leistung: Determinanten, Anreize, LOMV	59
Hochschulkarriere, Arbeitsmarkt und wissenschaftliche Qualifikation	52
Qualitätssicherung, Controlling und Reporting	52
Hochschulsystem: Entwicklung, Wandel und Wettbewerb	45
Akquise, Auswahl und Bindung von Studierenden	38
Performance und Karriere von Studierenden	22
Zitationen und Rankings	22
Reformen	20
Kooperationen	11
Hochschul- und Studienfachwahl von Studierenden	9
Studiengebühren und Hochschulzugang	9
Besoldung	7

Tabelle 1: Themenbereiche der Workshop-Vorträge

In Abbildung 3 ist der Anteil der Vorträge dargestellt, der Studierende zum Gegenstand hatte. Dieser Anteil schwankt stark und steigt zugleich langfristig an.

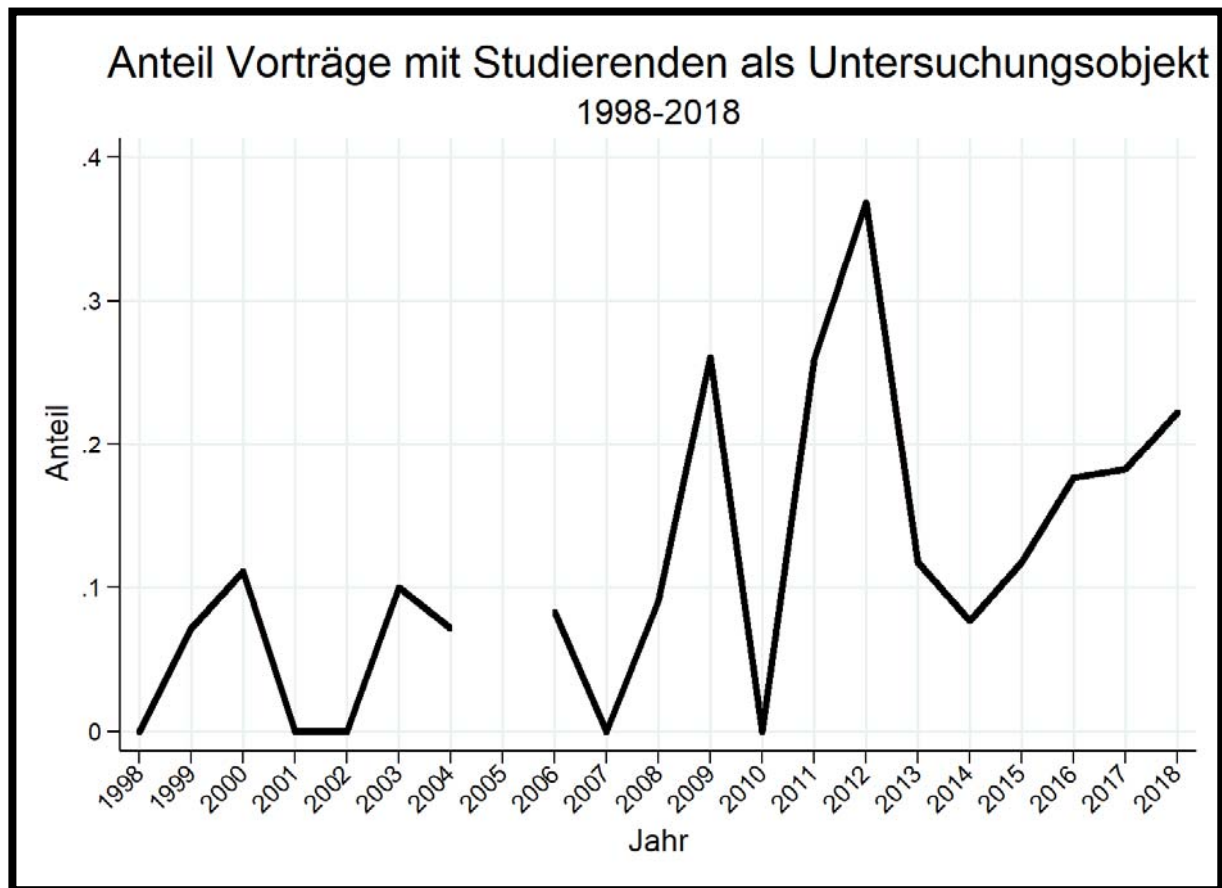


Abbildung 3: Anteil von Vorträgen zu Studierenden

4. Autoren

291 verschiedene Personen waren Allein- oder Koautoren der 303 zur Präsentation eingeladenen Beiträge, wobei jede Person im Durchschnitt auf 1,78 Beiträge als Autor bzw. Koautor verzeichnet war. Abbildung 4 zeigt die durchschnittliche Anzahl an Autoren der Workshop-Beiträge über den Zeitablauf. Wie in der Wissenschaft allgemein steigt die Autorenanzahl, was auf zunehmende Arbeitsteilung, Spezialisierung und Kooperation hindeutet. Dabei ist die Zahl der Autoren häufig größer als die Zahl der Vortragenden. Die meisten Vorträge wurden von einer Person gehalten, manche von zwei Personen und wenige von dreien.

Abbildung 5 stellt den Anteil von Autorinnen an den Workshop-Beiträgen dar. Auch dieser fluktuiert stark und lag in manchen Jahren deutlich über 50 Prozent.

Abbildung 6 zeigt die Autoren, die an den meisten Beiträgen beteiligt waren (ohne Gewichtung mit der Autorenzahl).

In Abbildung 7 werden die Institutionen gezeigt, von denen die meisten Beiträge kamen (ohne Gewichtung mit der Autorenanzahl).

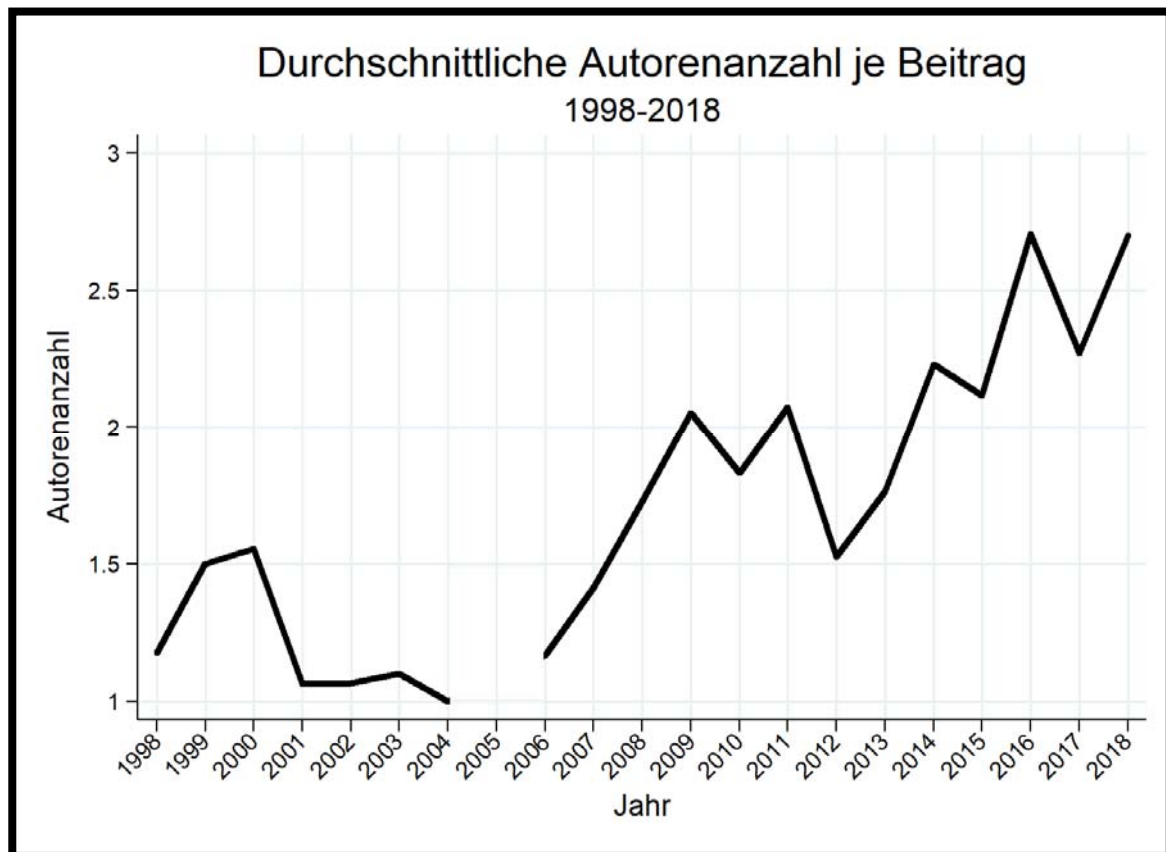


Abbildung 4: Autoren je Workshop-Beitrag

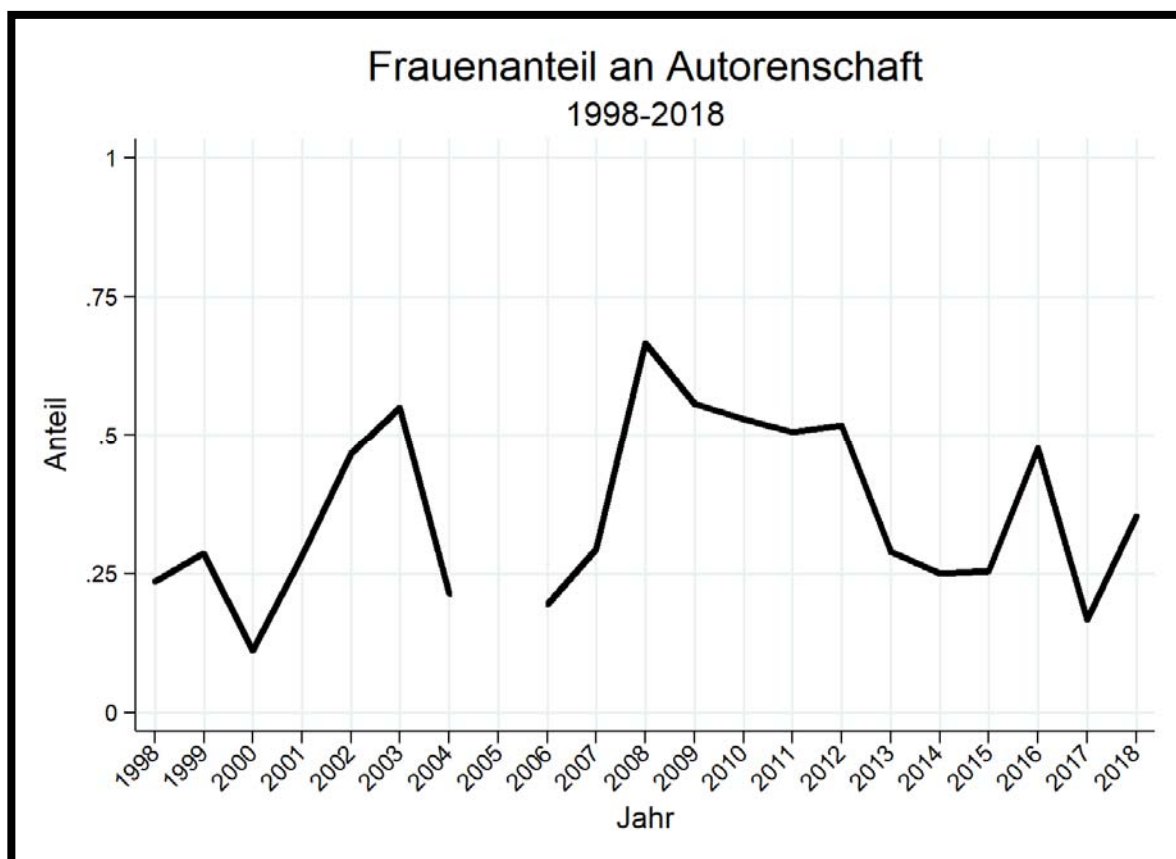


Abbildung 5: Frauenanteil an der Autorenschaft der Workshop-Beiträge

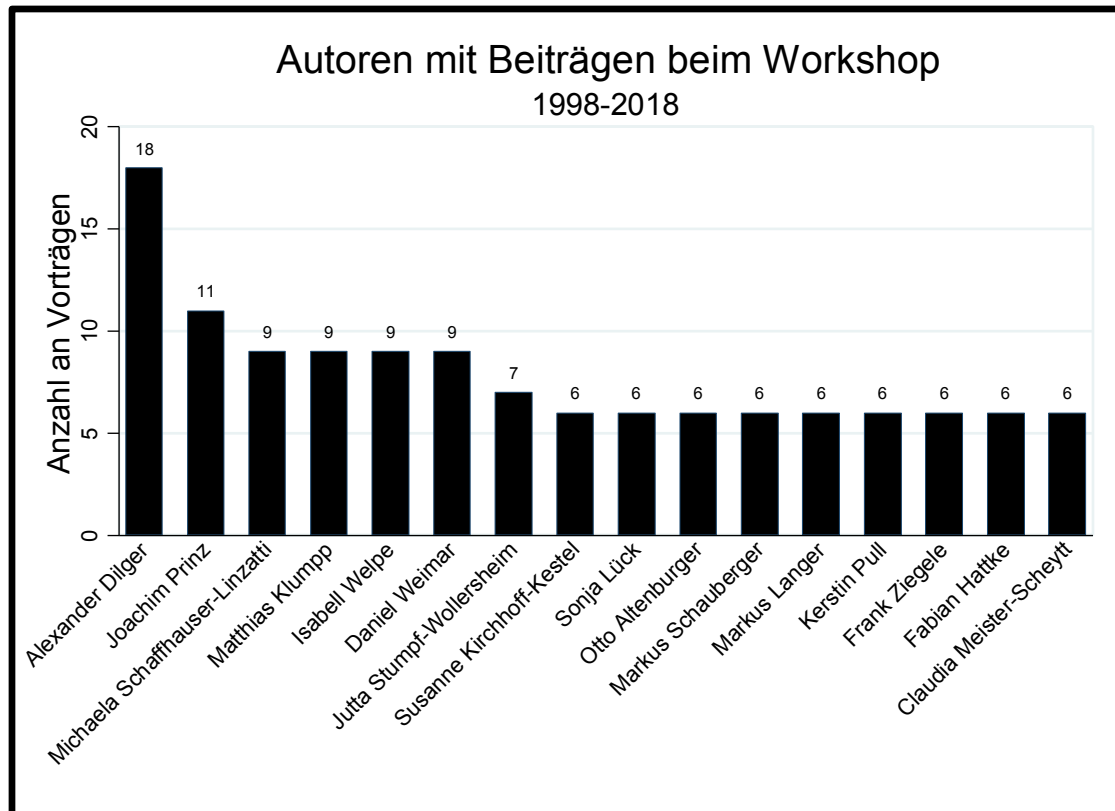


Abbildung 6: Autoren mit den meisten Workshop-Beiträgen

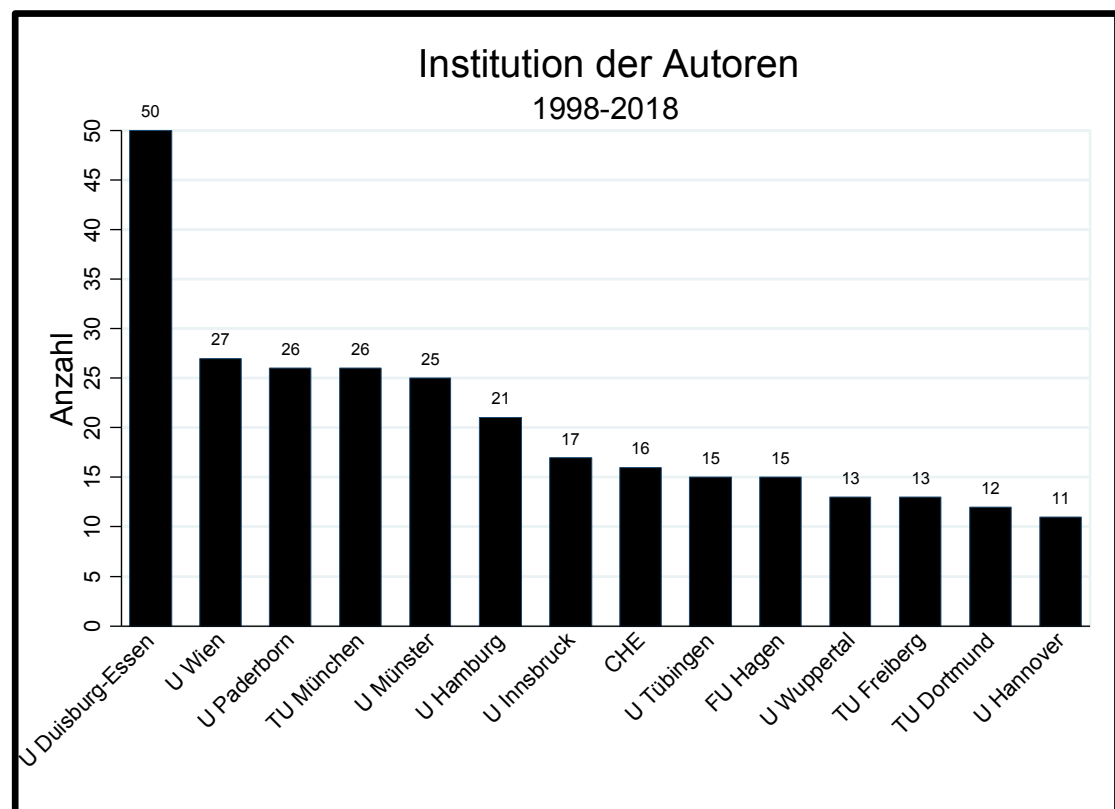


Abbildung 7: Zahl der Workshop-Beiträge nach Institutionen der Autoren

In Tabelle 2 werden 38 Personen (ohne Garantie der Vollständigkeit) aufgeführt, die inzwischen Professoren geworden sind, ohne es bei ihrem ersten Vortrag bzw. Beitrag auf dem Workshop Hochschulmanagement zu sein.

Bensmann, Burkhard (FH Osnabrück)	Sauer, Nicola (U Innsbruck)
Blaschke, Steffen (U Kopenhagen (BS))	Schaffhauser-Linzatti, Michaela (U Wien)
Brettel, Malte (U RWTH Aachen)	Scheytt, Tobias (U Hamburg (HSU))
Dilger, Alexander (U Münster)	Schneidhofer, Thomas (U Seeburg)
Esslinger, Susanne (FH Fulda)	Schoeneborn, Dennis (U Lüneburg)
Fiedler, Marina (U Passau)	Schulte, Reinhard (U Lüneburg)
Geigenmüller, Anja (TU Ilmenau)	Seiter, Mischa (U Ulm)
Halbfas, Brigitte (U Kassel)	Sporn, Barbara (WU Wien)
Hennig-Thurau, Thorsten (U Münster)	Spoun, Sascha (U Lüneburg)
Hoffmann, Yvette (U München (LMU))	Spraul, Katharina (TU Kaiserslautern)
Hoon, Christina (U Bielefeld)	Stumpf-Wollersheim, Jutta (TU Freiberg)
Hülsbeck, Marcel (U Witten)	Ternès, Anabel (FH SRH Berlin)
Jeschke, Kurt (FH IUBH)	Warning, Susanne (U Augsburg)
Kampkötter, Patrick (U Tübingen)	Weiskopf, Richard (U Innsbruck)
Krins, Christina (FH Südwestfalen)	Weitlaner, Regina (FH Steiermark)
Mause, Karsten (U Münster)	Welp, Isabell (TU München)
Müller, Harry (FH Ludwigshafen)	Witte, Frank (FH HWR Berlin)
Müller-Camen, Michael (WU Wien)	Ziegele, Frank (FH Osnabrück)
Prinz, Joachim (U Duisburg-Essen)	Zimmer, Marco (FH FOM)

Tabelle 2: Autoren von Workshop-Beiträgen, die zwischenzeitlich Professoren wurden

Zwischenzeitlich verstorben sind zumindest die beiden Autoren und Vortragenden Prof. Dr. Heiner Müller-Merbach (TU Kaiserslautern) und Prof. Dr. Ursula Schneider (Universität Graz).

5. Publikationen

Abbildung 8 zeigt die nachfolgende Veröffentlichung von Workshop-Beiträgen in Zeitschriften nach deren Rang, wobei die meisten Beiträge gar nicht oder zumindest nicht in einer Zeit-

schrift veröffentlicht wurden. Für den Rang der Zeitschriften wurde VHB-JOURQUAL3 herangezogen. *Hochschulmanagement – Zeitschrift für die Leitung, Entwicklung und Selbstverwaltung von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen* hat eigentlich nur 23 statt der inzwischen 25 verlangten Bewertungen im Ranking erhalten, doch wie auch immer zwei weitere Bewertungen ausgefallen wären, ist es auf jeden Fall ein D-Journal, weshalb es hier als solches einsortiert wird.

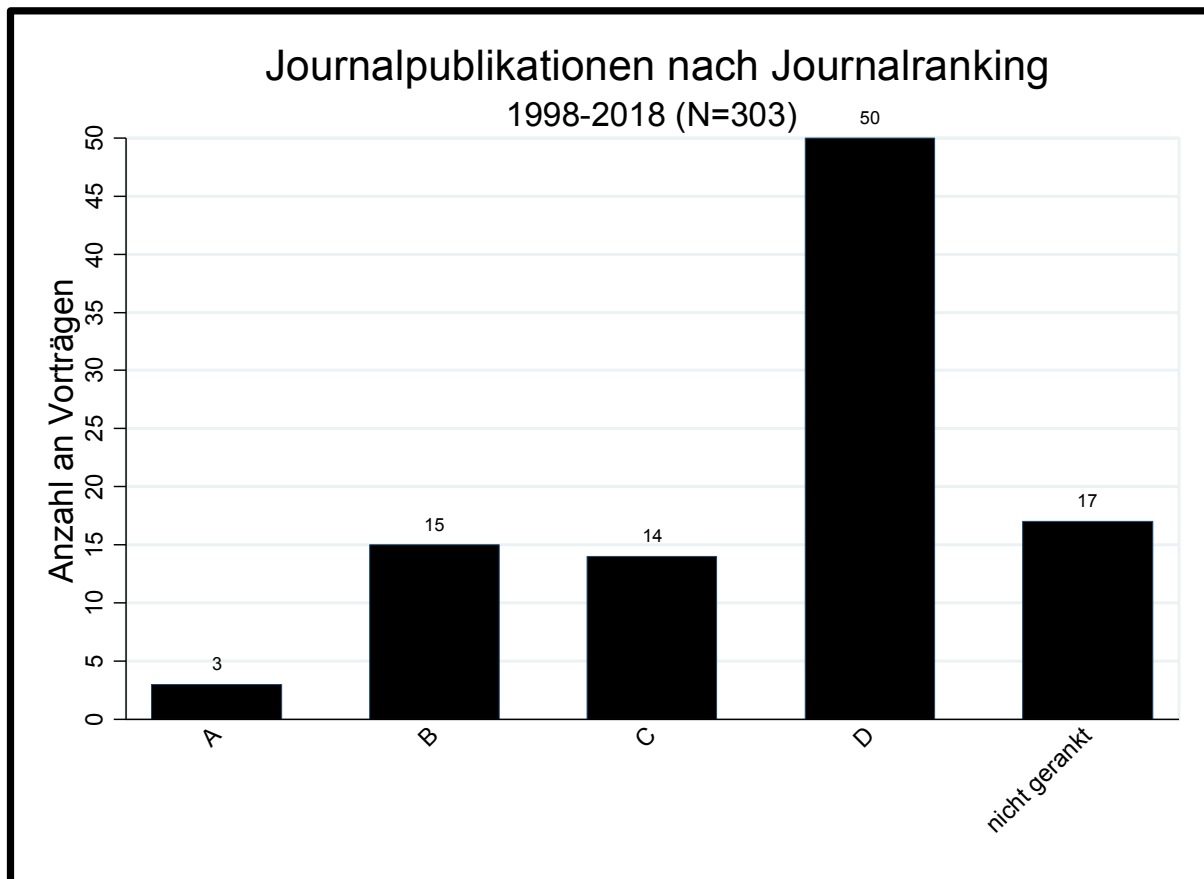


Abbildung 8: Publikation von Workshop-Beiträgen nach Rang der Zeitschrift

Die drei A-Publikationen basierten auf Beiträgen von erstens Markus F. Langer und Dr. Thorsten Hennig-Thurau (inzwischen Professor, siehe Tabelle 2) im Jahr 1999, erschienen 2001 im *Journal of Service Research* (zusammen mit Prof. Dr. Ursula Hansen), zweitens Prof. Dr. Günter Fandel im Jahr 2004, erschienen 2006 im *European Journal of Operational Research*, und drittens Prof. Dr. Rick Vogel, Dr. Fabian Hattke, Prof. Dr. Alfred Kieser und Jessica Petersen im Jahr 2016, erschienen 2017 in *Research Policy* (ohne Prof. Dr. Kieser als Koautor). Keine dieser Zeitschriften gehört zum Teilrating Hochschulmanagement von VHB-JOURQUAL3, in dem es gar kein A-Journal gibt.

Abbildung 9 zeigt die Zeitschriften, in denen die meisten Beiträge (bzw. mehr als einer) des Workshops Hochschulmanagement veröffentlicht wurden. Es ist kein Zufall, dass *Hochschulmanagement* an erster Stelle steht, weil es von dieser Zeitschrift seit dem Workshop 2007 jeweils (mindestens) ein Sonderheft zum Workshop Hochschulmanagement gab. Zu dem gemeinsamen Workshop mit der Kommission Wissenschaftstheorie und Ethik in der Wirtschaftswissenschaft 2012 gab es außerdem ein Sonderheft von *Die Betriebswirtschaft (DBW)*. Außerdem gab es ein Sonderheft der *Zeitschrift für Betriebswirtschaft (ZfB)*, inzwischen *Journal of Business Economics*, zu der Tagung in Braunschweig im Oktober 2011, deren Beiträge hier jedoch nicht erfasst sind.

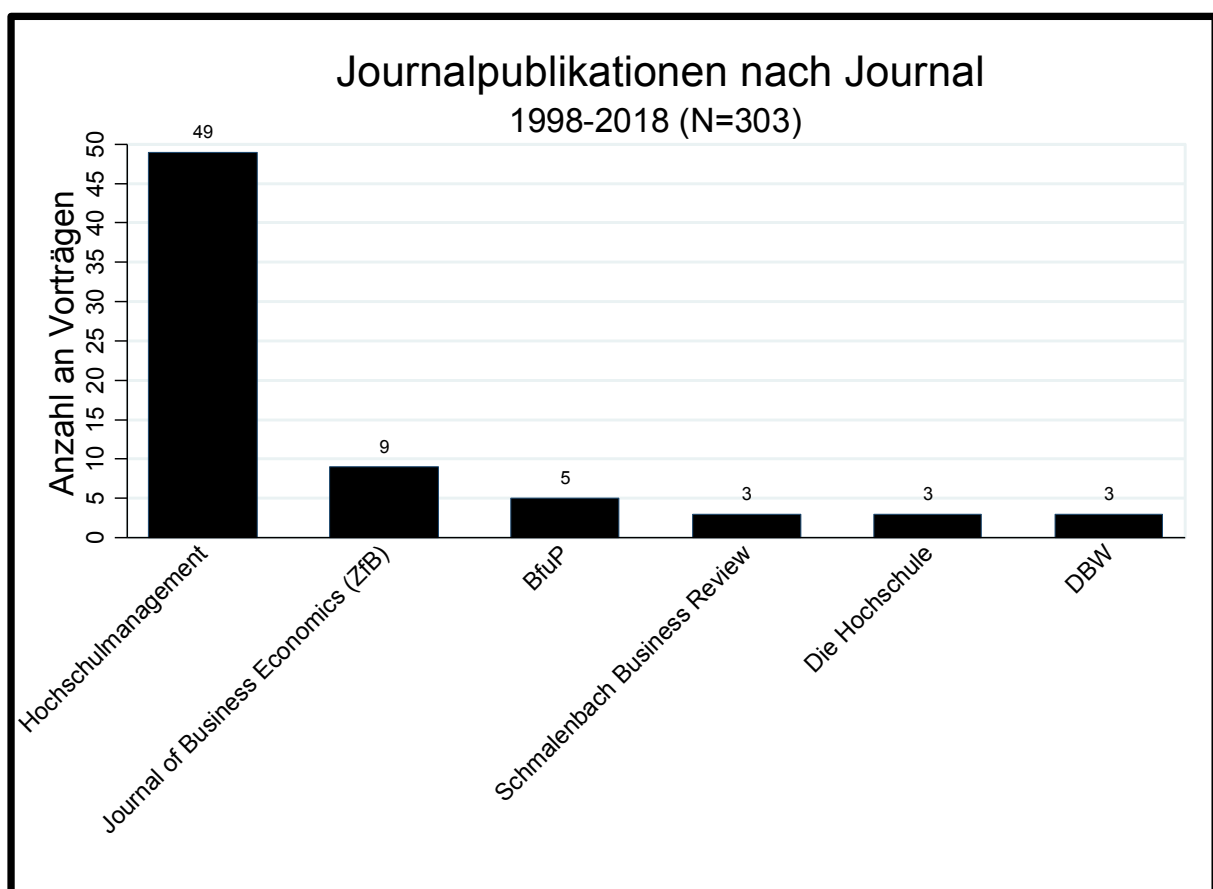


Abbildung 9: Zeitschriften, in denen die meisten Workshop-Beiträge erschienen

In Abbildung 10 wird dargestellt, wie viele Beiträge des jeweiligen Workshop-Jahres später in einer wissenschaftlichen Zeitschrift veröffentlicht wurden. Für 2018 stehen die Veröffentlichungen noch aus, doch auch Beiträge aus den Vorjahren können noch veröffentlicht werden.

Abbildung 11 zeigt die Quote der bisher veröffentlichten Beiträge an allen Beiträgen im Programm eines Workshops.

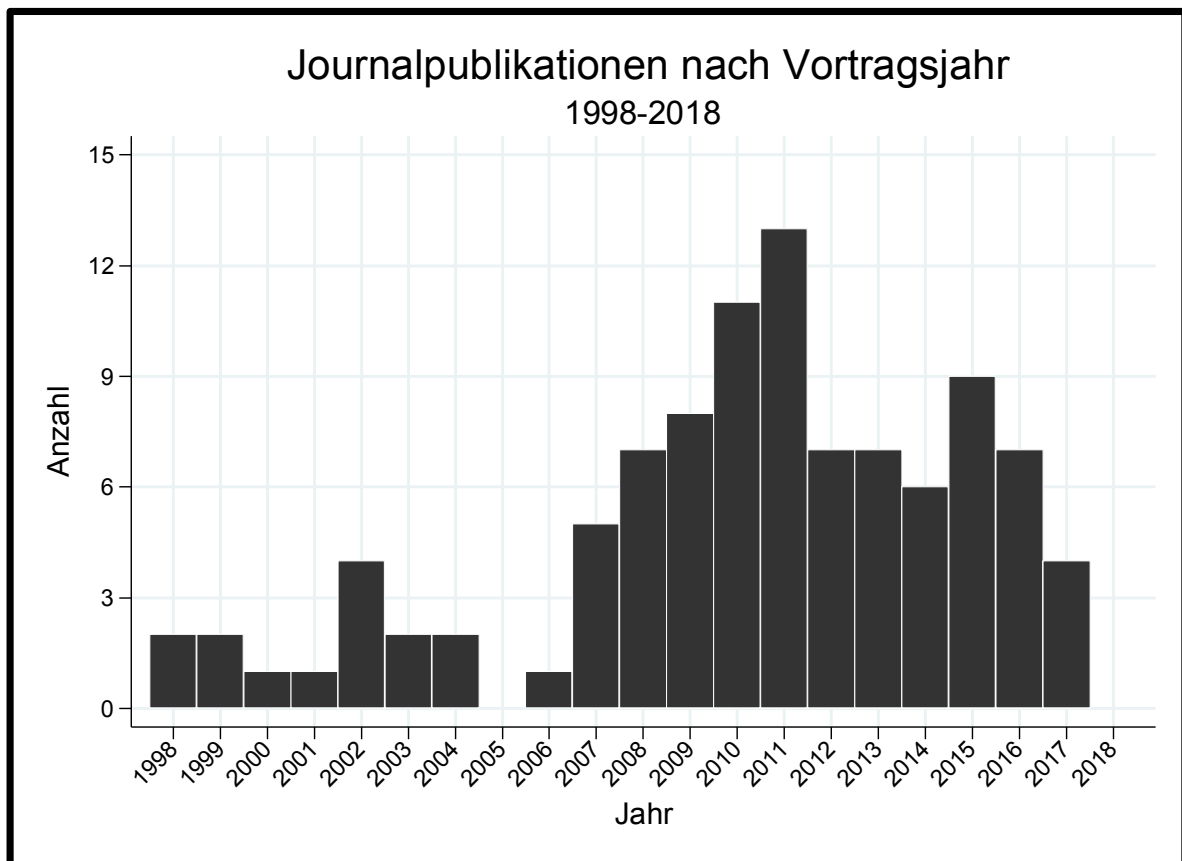


Abbildung 10: Zeitschriftenveröffentlichungen nach Vortragsjahr

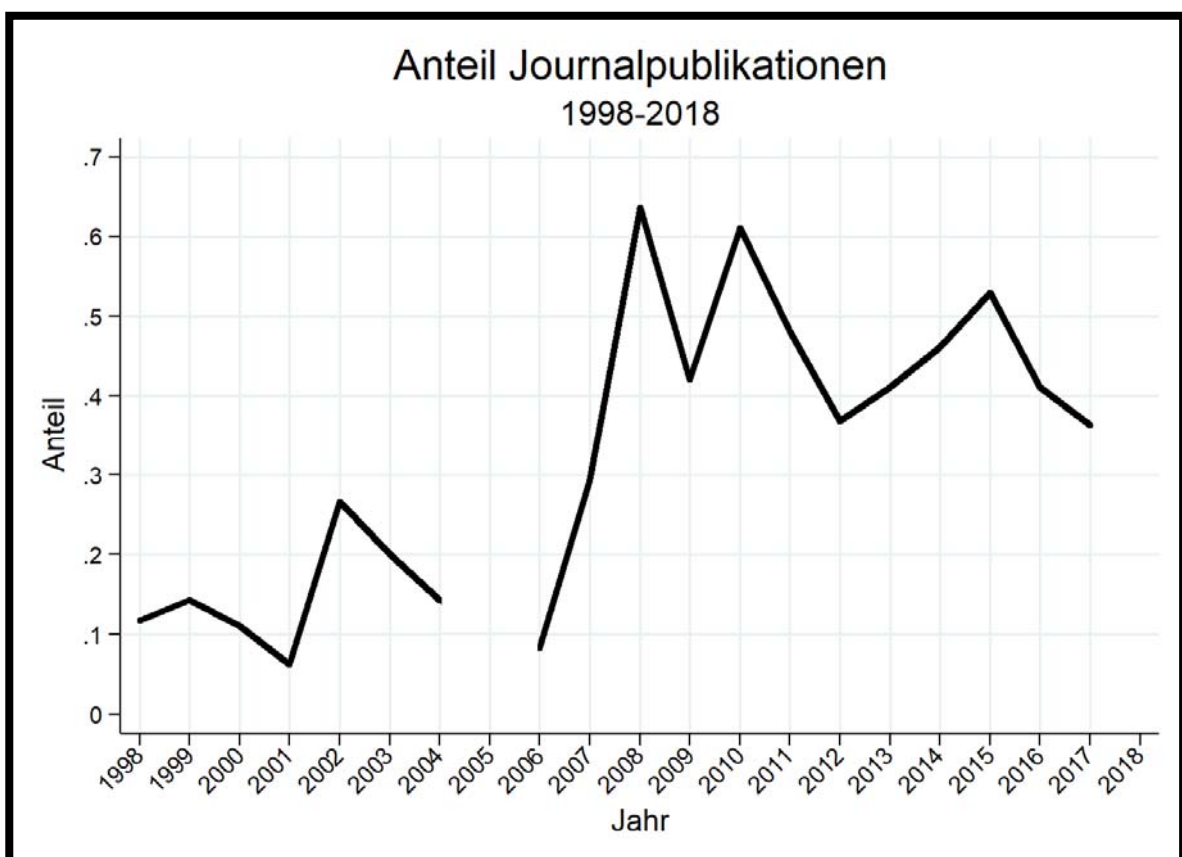


Abbildung 11: Anteil der Zeitschriftenveröffentlichungen an allen Beiträgen

6. Fazit

Trotz starker Schwankungen in allen betrachteten Kennzahlen lässt sich ein langfristiges Interesse am Workshop Hochschulmanagement feststellen, dessen Beiträge sich auch und zunehmend in wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlichen lassen. Thematisch werden mehr Themen als das Management von Hochschulen im engeren Sinne adressiert. Die Zahl der Koautoren steigt im Zeitablauf an und auch Studierende gewinnen als Forschungsthema an Bedeutung. Viele Nachwuchswissenschaftler wurden im Laufe der Zeit zu Professoren, wobei sie in der Regel auch bzw. vor allem andere Teilfächer vertreten. Einige Universitäten sind sehr regelmäßig vertreten, bei anderen gibt es noch Steigerungspotential.

Diskussionspapiere des Instituts für Organisationsökonomik

Seit Institutsgründung im Oktober 2010 erscheint monatlich ein Diskussionspapier. Im Folgenden werden die letzten zwölf aufgeführt. Eine vollständige Liste mit Downloadmöglichkeit findet sich unter <http://www.wiwi.uni-muenster.de/io/de/forschen/diskussionspapiere>.

- DP-IO 7/2018** 20 Jahre Workshop Hochschulmanagement
Ein deskriptiver Überblick
Alexander Dilger/Joachim Prinz/Daniel Weimar
Juli 2018
- DP-IO 6/2018** Strategic Alliances between Banks and Fintechs for Digital Innovation
Motives to Collaborate and Types of Interaction
Milan F. Klus/Todor S. Lohwasser/Friedrich Holotiuk/Jürgen Moormann
Juni 2018
- DP-IO 5/2018** Sieben Szenarien zum Euroausstieg
Alexander Dilger
Mai 2018
- DP-IO 4/2018** Die Verantwortung von Wirtschaftswissenschaftlern für Wirtschaftskrisen und die
Wirtschaft allgemein
Alexander Dilger
April 2018
- DP-IO 3/2018** Effects of the Three-Point Rule in German Amateur Football
Alexander Dilger/Gerrit Froböse
März 2018
- DP-IO 2/2018** Pläne als konditionale Strategien
Ein Konzept für mögliche Kooperation im Gefangenendilemma
Alexander Dilger
Februar 2018
- DP-IO 1/2018** Öffentliche Betriebe
Alexander Dilger
Januar 2018
- DP-IO 12/2017** Verzerrungen bei Personalbeurteilungen durch Führungskräfte
Julia Müller
Dezember 2017
- DP-IO 11/2017** Kommerzieller Organhandel aus ökonomischer Sicht
Alexander Dilger
November 2017
- DP-IO 10/2017** 7. Jahresbericht des Instituts für Organisationsökonomik
Linn-Brit Bakkenbüll/Alexander Dilger
Oktober 2017
- DP-IO 9/2017** Sind gewählte Teamleiter besser als ihr Team?
Analyse am Beispiel von BWL-Professoren und ihren Zitationen
Alexander Dilger
September 2017
- DP-IO 8/2017** Zur Stärkung wissenschaftlicher Kritik
Alexander Dilger
August 2017

The page features several decorative blue elements: a vertical bar on the right edge, a horizontal bar near the top right, a horizontal bar in the middle right, a horizontal bar near the bottom left, and a horizontal bar at the very bottom.

Herausgeber:
Prof. Dr. Alexander Dilger
Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Institut für Organisationsökonomik
Scharnhorststr. 100
D-48151 Münster
Tel: +49-251/83-24303
Fax: +49-251/83-28429
www.wiwi.uni-muenster.de/io